Mannheim

Emissionsfreier Verkehr im Blue Village

[06.02.2018] Für das neue Mannheimer Quartier Blue Village FRANKLIN wird ein ganzheitliches Mobilitätskonzept entwickelt. Das Ziel: weniger Autos und möglichst emissionsfreier Verkehr.

In Mannheim entsteht ein neues Stadtquartier, das bei der Energieversorgung und der Mobilität beispielhaft sein soll. Für das Blue Village FRANKLIN arbeitet die städtische Entwicklungsgesellschaft MWSP gemeinsam mit der Stadtverwaltung und dem Mannheimer Energieversorger MVV Energie entsprechende Konzepte aus. Jetzt wurden die Mobilitätspläne vorgestellt. Demnach soll die neu gegründete Gesellschaft FRANKLIN mobil für die Bewohner Angebote entwickeln, die Alternativen zum eigenen Auto bieten sollen. Als Ergänzung zum ÖPNV sollen Fahrräder und Elektroautos dienen, die über eine Mobilitäts-App ausgeliehen werden können.
Mannheims Oberbürgermeister Peter Kurz (SPD) erklärt: „Unser Ziel ist es, im Rahmen des Mobilitätskonzepts Blue Village FRANKLIN im ganzen Stadtteil möglichst wenig Energie zu verbrauchen, möglichst viel erneuerbare Energie lokal zu erzeugen und möglichst wenige Emissionen zu verursachen. Zugleich geht es darum, eine neue Qualität im öffentlichen Raum zu schaffen – mit weniger Autoverkehr und insgesamt möglichst emissionsfreiem Verkehr, das heißt, Abgase, Lärm und zugeparkte öffentliche Räume zu reduzieren.“
MVV-Vertriebsvorstand Ralf Klöpfer ergänzt: „Die Mobilität wird elektrisch, sie braucht also eine entsprechende Infrastruktur, die heute schon eines unserer Kerngeschäfte ist. Neue Mobilitätskonzepte machen im städtischen Umfeld das Eigentum an einem Fahrzeug überflüssig. Die Idee: Wir bieten auf FRANKLIN dafür eine Komplettlösung an – vom Elektroauto über Fahrräder bis hin zum Öffentlichen Personennahverkehr. Für die künftigen Bewohner heißt das: Sie sparen Geld und gewinnen Lebensqualität, ohne auf Mobilität verzichten zu müssen.“

(al)

Stichwörter: Elektromobilität, MVV Energie,